



Gemeinden / Bönen / Berichte / Ruhesetzung in der Gemeinde Bönen

## Ruhesetzung in der Gemeinde Bönen

**Bischof Karl Erich Makulla hielt am Sonntag, 26. Februar 2023, einen Gottesdienst für die neuapostolischen Christen in Bönen. Zum Schluss dieses Gottesdienstes versetzte Bischof Makulla den langjährigen Priester Walter Schilling in den Ruhestand.**

Zu diesem Gottesdienst wurde Bischof Makulla von der Leitung des Kirchenbezirks Hamm im Bezirksältesten Ralf Ermisch und Bezirksevangelisten Olaf Auffenberg begleitet.

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Apostelgeschichte 16,9 zugrunde: "Und Paulus sah eine Erscheinung bei Nacht. Ein Mann aus Makedonien stand da und bat ihn: Komm herüber nach Makedonien und hilf uns!"

### Lenkung durch den Heiligen Geist

Paulus und seine Begleiter mussten feststellen, dass sie ihre Pläne auf einer Reise in Kleinasien nicht umsetzen konnten und erkannten darin die lenkende Kraft des Heiligen Geistes. Deshalb folgten Sie umgehend einer Vision des Paulus und reisten nach Makedonien und verkündigten dort das Evangelium. So kam der christliche Glaube nach Europa. Die erste, die in Europa zum Glauben an Jesu fand, war die Purpurchandlerin Lydia, in deren Haus dann auch eine Gemeinde entstand (Apostelgeschichte 16,14.15).

### Entscheidungen treffen

„Oft stehen wir vor verschiedenen Türen, durch die wir hindurchgehen können und müssen uns entscheiden, welche wir nehmen“, so Bischof Makulla. Unser Glaubens- und Lebensweg bildet oft keine Einheit. Diese Einheit entwickelt sich - so der Bischof - wenn wir mehr und mehr nach dem Willen Gottes fragen und uns vom Heiligen Geist lenken lassen.

### Fürbitte

Das Bibelwort: Komm herüber und hilf uns, sei mit Blick auf den Gottesdienst für Entschlafene ein Appell aus der jenseitigen Welt. Fürbittend richten wir unsere Blicke auf Seelen, welche die Gnade Gottes noch nicht erlebt haben. "Gebete haben ein starkes Gewicht für die Seelen in der jenseitigen Welt", so Bischof Makulla abschließend.

## **Seele soll wachsen**

In seinem Predigtbeitrag führte Priester Walter Schilling aus, dass er vor 36 Jahren *ja zum Amtsauftrag* gesagt habe. Er verglich die Seele mit einem Samenkorn, den jeder Mensch als göttliches Geschenk erhält. Christen sind gehalten, durch ihre Nachfolge diesem Samenkorn Wachstum zu ermöglichen.

Bezirksältester Ralf Ermisch unterstrich in seinem Predigtbeitrag die Kerngedanken des Bischofs und prägte den Satz: "Wir beten nicht, wenn wir Zeit haben, sondern nehmen uns die Zeit zum Beten!".

## **Ruhesetzung**

Priester Walter Schilling war seit 43 Jahren ehrenamtlich als Seelsorger in der Kirchengemeinde Bönen und im Kirchenbezirk Hamm aktiv. Vor der Ruhesetzung übermittelte Bischof Makulla Priester Schilling den Dank des Bezirksapostels und des Apostels für die langjährige Amtsausübung. In seiner Ansprache bedankte er sich auch für den langjährigen seelsorgerischen Einsatz des Priesters und ließ dabei manches aus der gemeinsamen kirchlichen Arbeit in Bönen-Ost und Altenböge einfließen. Danach versetzte Bischof Makulla Priester Walter Schilling in den Ruhestand.

Hirte Bernd Graffenberger, Vorsteher der Gemeinde Bönen, bedankte sich danach im Namen der weiteren Amtsträger von Bönen für seine Tätigkeit und Seelsorge.

## **11. März 2023**

Text: [Redaktion Bezirk](#), [Redaktion Gemeinde](#)

Fotos: Astrid Poguntke

